

Auszug der Datenschutzerklärung der KELL vom 23.07.2020

Informationen für Bewerber

1. Allgemeines

Die unter „A: Allgemeines“ Ziffer II. der Datenschutzerklärung erteilten Hinweise (<https://kell-gmbh.de/datenschutz/>), insbesondere zu Ziffer 5, 9 bis 11 der Datenschutzerklärung, gelten auch bei einer Bewerbung um ein Stellenangebot der KELL GmbH.

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

(1) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen einer Bewerbung auf ein Stellenangebot oder initiativ zur Verfügung gestellt haben gemäß § 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses, um eine mögliche Einstellung zu prüfen und gegebenenfalls ein Bewerbungsgespräch durchzuführen oder ein Vertragsangebot zu erstellen.

(2) Sie sind in Bezug auf die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlichen Daten zur Bereitstellung verpflichtet. Ohne diese Daten können wir Sie nicht berücksichtigen. Dies bezieht sich auf Verarbeitungen, die auf Grundlage von § 26 Abs. 1 BDSG (neu) erfolgen.

(3) Sie haben in Bezug auf die Durchführung des Bewerbungsverfahrens eine Obliegenheit, die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns zu ermöglichen. Im Falle der Nichtbereitstellung drohen Ihnen rechtliche Nachteile wie die Nichtberücksichtigung Ihrer Bewerbung. Dies bezieht sich auf Verarbeitungen, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO erfolgen.

(4) In Bezug auf die Verarbeitung bestimmter Daten haben Sie keine Verpflichtung zur Bereitstellung. Ihnen entstehen hierdurch keine Nachteile. Dies bezieht sich auf Verarbeitungen, die auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO erfolgen.

(5) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus, sofern wir ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO an einer Verarbeitung haben. Unser berechtigtes Interesse kann dabei in der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten oder – bei Zustandekommen eines Beschäftigungsverhältnisses – in der Überführung Ihrer Daten in die Personalakte bestehen.

(6) Eine Verarbeitung zu Zwecken der Berücksichtigung für künftige Stellenangebote erfolgt nur aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.

(7) Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten in keiner Weise zur automatisierten Entscheidungsfindung oder zum Profiling.

3. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

(1) Wir geben personenbezogene Daten grundsätzlich nicht an Dritte weiter, die Daten in eigener Verantwortung verarbeiten, es sei denn, Sie haben dazu Ihre Einwilligung erteilt oder eine gesetzliche Regelung sieht dies vor. Wenn wir Teile der Datenverarbeitung im Wege der Auftragsverarbeitung an Dienstleister vergeben, schließen wir mit diesen Lieferanten entsprechende Verträge zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DS-GVO. Die Daten werden an folgende Empfänger weitergegeben:

- Auftragsverarbeiter wie externe Lohnrechner,
- Vertragspartner (z.B. Banken),
- Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z.B. Bundesagentur für Arbeit)
- IT-Dienstleister

(2) In unserem Unternehmen haben nur die Personalabteilung, die Geschäftsleitung und evtl. Ihr späterer Vorgesetzter Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten.

(3) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich in Deutschland und haben keine Absicht, die personenbezogenen Daten in Drittländern zu verarbeiten.

4. Speicherdauer

(1) Grundsätzlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie es zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

(2) Bewerben Sie sich bei uns auf ein Stellenangebot und kommt ein Anstellungsvertrag zustande, dann speichern wir Ihre personenbezogenen Daten mit den Personalakten nach den gesetzlichen Vorschriften. Entscheiden wir uns nicht für Sie, dann löschen wir Ihre personenbezogenen Daten 6 Monate nach Versand unserer Absage.

(3) Sofern wir zunächst keine Möglichkeit haben, Ihnen einen Arbeitsplatz anzubieten, wir aber dennoch mit Ihnen in Kontakt bleiben möchten, speichern wir in diesem Fall Ihre Bewerbung nur, wenn Sie uns Ihre Einwilligung dazu zuvor erteilt haben.

(4) Daten, die wir auf Basis Ihrer Einwilligung verarbeiten, speichern wir bis auf Widerruf bzw. maximal 2 Jahre. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Einwilligungserklärung.